Pfarramaindaratewahl	Muttersprachige Gemeinde:	Christ sein. Weit denken.
RRIFFWAHI	DIEEWA LI	Mutig handeln. Pfarrgemeinderatswahl

(gemäß § 11 Abs. 4 bis 6 und § 12 Abs. 1 bis 3 der Wahlordnung für Gemeinderäte)

ERKLÄRUNG (WAHLSCHEIN)

icn v	ersichere niermit, dass
	ich beigefügten Stimmzettel persönlich ausgefüllt habe.
	ich mich wegen körperlicher Behinderung zur Ausfüllung des Stimmzettels der Hilfe einer Vertrauensperson bedient habe.
	Zutreffendes bitte ankreuzen
Vor- ur	nd Zuname des/r Wählers/-in
Anschi	rift des/r Wählers/-in (zur Führung der Wählerliste)
Datum	Unterschrift des/r Wählers/in aafs der Vertrauensnerson

HINWEISE FÜR BRIEFWÄHLER/-INNEN:

Der Briefwähler / die Briefwählerin

- > füllt persönlich den Stimmzettel aus bzw. lässt ihn bei körperlicher Behinderung durch eine Vertrauensperson ausfüllen
- > steckt den Stimmzettel in den kleineren Umschlag und verschließt diesen
- > steckt in den größeren Umschlag:
 - 1. den kleineren, verschlossenen Umschlag mit Stimmzettel
 - 2. die unterschriebene Erklärung

verschließt den Umschlag und sendet diesen an den / die Vorsitzende(n) des Wahlausschusses (über die Adresse des Büros der Gemeinde).

Hinweis: Die Erklärung (Wahlschein) darf *nicht in den kleineren Umschlag* mit dem Stimmzettel gesteckt werden.

Bitte beachten Sie!

Diese Briefwahlunterlagen (Wahlbrief) müssen spätestens am um Uhr beim Vorsitzenden des Wahlausschusses (wie auf dem Umschlag angegeben) eingegangen sein.